

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 9. März 1991, 7.45 Uhr:

In den vergangenen 24 Stunden sind nur entlang des Alpenhauptkammes geringe Neuschneemengen zu verzeichnen. Laut Wetterdienst soll der Föhneinfluß im Tagesverlauf nachlassen. Die Schneefallgrenze liegt derzeit bei ca. 2500m.

Infolge der starken Durchfeuchtung der Schneedecke ist auf höhergelegenen, exponierten Verkehrsverbindungen Tirols eine örtlich mäßige Gefahr durch Selbstauslösungen von Naßschneelawinen zu beachten.

Milde Temperaturen und Regen bis ca 2300m führen zu einer starken Durchweichung der Schneedecke. Der Tourengeher muß bis in diese Höhenlagen hinauf in Steilhängen mit einer örtlich erheblichen bis großen Lawinengefahr rechnen. Oberhalb ca 2300m ist vor allem in nordwest- bis nordostexponierten Hängen wegen des ungünstigen Schneedeckenaufbaues auf eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu achten. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in kammnahen Lagen.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: SSO	52 km/h	Böen:	96	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	67 km/h	Böen:	148	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NO	6 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: SW	50 km/h	Böen:	104	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SSW	63 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : +3 bis 0 Grad in 3000 m : -1 bis -3 Gr.

N e u s c h n e e :

Bis 5 cm Neuschnee entlang des Alpenhauptkammes.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr